

Arbeitstraining



Aufbau der Erwerbsfähigkeit im ersten Arbeitsmarkt

Was ist ein Arbeitstraining?

Ein Arbeitstraining dient dem Aufbau der Arbeitsfähigkeit über ein Pensum von 50 % hinaus.

Die IV informiert über die Leistungen und den Umgang mit Erkrankungen am Arbeitsplatz. Das Angebot richtet sich an Versicherte, Arbeitgebende, behandelnde Ärzte und Fachpersonen aus Schule und Ausbildung.

Ziele:

- Aufbau und Stabilisierung der Belastbarkeit (körperlich, psychisch, kognitiv)
- Gewöhnung an den Arbeitsalltag und an Arbeitsprozesse
- Schrittweise Steigerung der Präsenz- und Leistungsfähigkeit
- Arbeit an Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenzen (z.B. Prioritäten setzen, Ziele definieren, Stärken und Schwächen erkennen)
- (Wieder-)erlernen von Bewältigungsstrategien (z.B. Umgang mit Stresssituationen, Herausforderungen)
- Anpassung und Konkretisierung beruflicher Perspektiven

Voraussetzungen:

- Die notwendigen gesetzlichen Voraussetzungen der IV sind erfüllt
- Mindestens 50 % Arbeitsunfähigkeit über einen Zeitraum von mindestens 6 Monaten
- Steigerungspotential über 50 % ist vorhanden

Durchführungsort:

Ein Arbeitstraining findet in der Regel im ersten Arbeitsmarkt statt. In Ausnahmefällen ist die Durchführung in einer Institution (2. Arbeitsmarkt) möglich.

Dauer:

3 bis 6 Monate



Mehr Informationen finden Sie auf www.ivso.ch.
Telefonisch erreichen Sie uns unter 032 686 24 00.



Kanton Solothurn